

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/6694/1053286/-menschen-bei-maischberger-am-dienstag-25-september-22-45-uhr> abgerufen werden.

ARD Das Erste

"Menschen bei Maischberger"
am Dienstag, 25. September, 22.45 Uhr

21.09.2007 - 15:45 Uhr, ARD Das Erste

München (ots) - Thema: "Scientology: Wie gefährlich ist die Psychosekte?"

Gäste: Ursula Caberta (Scientology-Kritikerin), Jürgen Fliege (Pfarrer und TV-Moderator), Günther Beckstein (Bayerischer Innenminister, CSU), Werner und Gaby Hubeny (Scientology-Aussteiger), Hubert Seiwert (Religionswissenschaftler)

Ursula Caberta
Deutschlands härteste Scientology-Kritikerin (Aktueller Bestseller: "Schwarzbuch Scientology") kämpft seit 15 Jahren gegen die Organisation und fordert deren Verbot. Eine Überwachung durch den Verfassungsschutz reiche nicht aus. Ursula Caberta, Leiterin der Hamburger Arbeitsgruppe Scientology, warnt: "Wir haben es hier mit einer politisch extremistischen Bewegung zu tun, die unter dem Deckmantel der Religion daherkommt."

Jürgen Fliege
Der evangelische Pfarrer und TV-Moderator plädiert für Gelassenheit im Umgang mit der Organisation. "Scientology ist eine Religion, und eine neue Religionsgemeinschaft hat in Deutschland keine Chance", behauptet Fliege.

Günther Beckstein
"Scientology ist eine Gefahr für unser ganzes Gesellschaftssystem", warnt der bayerische Innenminister (CSU). Beckstein wirft der Organisation eine "menschenverachtende Psycho-Ideologie" vor, die eine totalitäre Gesellschaft aus gefügigen Anhängern einfordere. Scientology sei keine Kirche und werde zu Recht vom Verfassungsschutz beobachtet.

Werner und Gaby Hubeny
Neun Jahre lang war das Ehepaar aus Hamburg Mitglied bei Scientology. Doch nach leiser interner Kritik wurden Werner und Gaby Hubeny von der US-Zentrale zu "offiziellen Feinden" erklärt. Nach Jahren der Zurückhaltung wagen die Aussteiger jetzt erstmals öffentliche Kritik: "Scientology nimmt den Menschen auseinander und setzt ihn robotergleich wieder zusammen."

Hubert Seiwert
Der Leipziger Professor für Religionswissenschaft vermisst den Beweis, dass von Scientology eine Gefahr für die freiheitliche Grundordnung ausgeht. Seiwert war Mitglied der Enquete-Kommission des Bundestags für Sekten und Psychogruppen.

@@infblk@@

Pressekontakt:
"Menschen bei Maischberger" ist eine Gemeinschaftsproduktion der ARD, hergestellt vom WDR in Zusammenarbeit der Pro GmbH und Vincent Berlin GmbH.
(Redaktion: Carsten Wiese)

Kontakt: POSITION Institut für Kommunikation
Michael Mohr · Tel.: 0221 / 931806 - 50 · Fax 0221 / 33180 - 74

Originaltext:

ARD Das Erste

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/6694/ard-das-erste>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_6694.rss2